

Kleine Anfrage

der Abg. Julia Goll FDP/DVP

Bauliche Maßnahmen in die Polizeiinfrastruktur des Landes

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele bauliche Einzelmaßnahmen (Sanierungen, Renovierungen, Neubauten) an Polizeigebäuden wurden seit dem Jahr 2020 im Verantwortungsbereich des Landes realisiert oder begonnen?
2. Welche Mittel hat das Land Baden-Württemberg jeweils in den Jahren 2020 bis einschließlich 2025 insgesamt in die Sanierung, Renovierung und den Neubau von Polizeigebäuden investiert?
3. Welche dieser Projekte sind abgeschlossen, welche derzeit in der Umsetzung und welche befinden sich noch in der Planungs- oder Genehmigungsphase (bitte in tabellarischer Übersicht mit folgenden Angaben: Bezeichnung und Standort des Projekts; Art der Maßnahmen wie Sanierung, Renovierung, Neubau; zuständiges Polizeipräsidium; Jahr der ersten Planung/Haushaltsanmeldung; Datum des tatsächlichen Baubeginns; Datum der Fertigstellung bzw. voraussichtlicher Fertigstellung; ursprünglich veranschlagte Kosten/Planungskosten; tatsächliche bzw. derzeit kalkulierte Baukosten; Gründe für etwaige Kostenüberschreitungen oder Zeitverzögerungen, sofern zutreffend)?
4. Welche Priorisierungskriterien gelten derzeit für Investitionen in die bauliche Infrastruktur der Polizei?
5. Existiert eine landesweite Priorisierungsliste für Sanierungen bzw. Neubauten der polizeilichen Infrastruktur?

29.7.2025

Goll FDP/DVP

Begründung

Die bauliche und technische Ausstattung der Polizeigebäude ist ein wesentlicher Faktor für die Funktionsfähigkeit und Einsatzbereitschaft der Polizei. Der bauliche Zustand zahlreicher Polizeigebäude in Baden-Württemberg ist jedoch seit Jahren Gegenstand öffentlicher und fachlicher Kritik. Immer wieder berichten Polizeibeschäftigte von erheblichen Mängeln in der Bausubstanz, unzureichender technischer Ausstattung oder fehlender Barrierefreiheit. Vor diesem Hintergrund soll mit der Kleinen Anfrage in Erfahrung gebracht werden, wie der aktuelle bauliche Zustand der Polizeigebäude im Land von der Landesregierung bewertet wird, welche Sanierungsmaßnahmen bereits eingeleitet oder konkret geplant sind und wie die Priorisierung der Maßnahmen erfolgt. Ziel ist es, Transparenz über die aktuelle sowie künftige Situation zu schaffen. Dies insbesondere auch vor dem Hintergrund des aktuell von der Gewerkschaft der Polizei ausgerufenen Wettbewerbs um das „Marodeste Dienstgebäude der Polizei Baden-Württemberg“.